

# **Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Politikwissenschaft des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel vom 17. April 2024**

## **Inhalt**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Akademischer Grad
- § 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums
- § 4 Studienbeginn
- § 5 Prüfungsausschuss
- § 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Bachelorstudium
- § 7 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen
- § 8 Prüfungsteile des Bachelorabschlusses
- § 9 Praktikum
- § 10 Bachelorabschlussmodul
- § 11 Modulprüfungen im Bachelornebenfach Politikwissenschaft
- § 12 Bildung und Gewichtung der Note
- § 13 In-Kraft-Treten, Übergangs- und Schlussbestimmungen

## **Anlagen**

1. Beispielstudienplan für den Bachelorstudiengang Politikwissenschaft
2. Studien- und Prüfungsplan für den Bachelorstudiengang Politikwissenschaft
3. Beispielstudienplan für das Bachelor-Nebenfach Politikwissenschaft
4. Studien- und Prüfungsplan für das Bachelor-Nebenfach Politikwissenschaft

## **§ 1 Geltungsbereich**

Die Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Politikwissenschaft des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) an der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

## **§ 2 Akademischer Grad**

Aufgrund der bestandenen Prüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Arts“ (B.A.) durch den Fachbereich Gesellschaftswissenschaften verliehen.

## **§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums**

(1) Die Regelstudienzeit für das Bachelorstudium beträgt sechs Semester einschließlich eines Praktikums im Umfang von mindestens acht Wochen und der Bachelorarbeit

(2) Im Bachelorstudium werden 180 Credits erlangt, davon 12 Credits für das Praktikum, 40 Credits für das Nebenfach und 12 Credits für die Bachelorarbeit.

## **§ 4 Studienbeginn**

(1) Das Bachelorstudium beginnt jeweils zum Wintersemester.

(2) Das Bachelorstudium im Nebenfach Politikwissenschaft kann jeweils zum Winter- und Sommersemester aufgenommen werden.

## **§ 5 Prüfungsausschuss**

(1) Die für Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten in den Bachelorstudiengängen zuständige Stelle ist der Prüfungsausschuss für die Bachelorstudiengänge Geschichte: Epochen – Menschen – Räume, Politikwissenschaft und Soziologie.

(2) Dem Prüfungsausschuss gehören an

- a) je ein:e Professor:in des Bachelorstudiengangs Geschichte: Epochen – Menschen – Räume, Politikwissenschaft und Soziologie,
- b) ein:e wissenschaftliche Mitarbeiter:in aus dem Fachbereich Gesellschaftswissenschaften,
- c) ein:e Student:in Studierende des Bachelorstudiengangs Geschichte: Epochen – Menschen – Räume, Politikwissenschaft oder Soziologie.

## **§ 6 Zulassungsvoraussetzung zum Bachelorstudium**

Voraussetzung zur Zulassung zum Bachelorstudium sind Englischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).

## **§ 7 Prüfungsleistungen, Modulprüfungen, Wiederholungen**

(1) Die studienbegleitenden Modulprüfungen werden im zeitlichen und sachlichen Zusammenhang mit einem Modul angeboten.

(2) Als Prüfungsleistungen kommen in Frage:

- Klausur (30-120 Minuten)
- multimediale /e-Klausuren (30-120 Minuten)

- Essay (5-10 Seiten)
- mündliche Prüfung (20-30 Minuten)
- schriftliche Hausarbeit (10-40 Seiten)
- Portfolio (bestehend aus 3-5 der unter Absatz 3 genannten Studienleistungen, 10-15 Seiten)
- Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
- Prüfungen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren (30-120 Minuten)
- fachpraktische Prüfungen (10-20 Seiten)
- Projektarbeiten (10-120 Minuten bzw. 5-20 Seiten bzw. entsprechender Umfang)

Die Art der Prüfungsleistung legen die Lehrenden spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplanes fest. Der Umfang der Modulprüfungen ist im Studien- und Prüfungsplan genauer definiert.

(3) Zusätzlich zu den in Abs. 2 genannten Prüfungsformen kommen für Studienleistungen in Betracht:

- ggf. Auflistung der zusätzlichen Studienleistungen, z. B.:
- Protokoll
- Referate
- Buchrezension
- Haus- und Übungsaufgaben
- Moderation von Sitzungen
- Quellenkritik
- Poster
- Interview
- Planspiel
- Reflexionspapier
- Podcast
- Erklärvideo
- Kurzfilm
- Exzerpt
- Thesenpapiere
- Sitzungsmoderation

Die Art der Studienleistung legen die Lehrenden spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplanes fest.

(4) Die studienbegleitenden Modulprüfungen können auch aus mehreren Teilprüfungen (Modulteilprüfungsleistungen) bestehen. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn das Modul mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.

(5) Nicht bestandene Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht zulässig. Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Modulteilprüfungsleistungen, so können die nicht bestandenen Modulteilprüfungsleistungen zweimal wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Modulteilprüfungsleistungen ist nicht zulässig.

(6) Modulprüfungsleistungen können im Einvernehmen mit den Prüferinnen/den Prüfern in englischer oder in einer anderen Sprache erbracht werden.

## **§ 8 Prüfungsteile des Bachelorabschlusses**

(1) Der Bachelorabschluss besteht aus den folgenden Modulprüfungen einschließlich des Bachelorabschlussmoduls gem. § 10 mit den entsprechenden Credits:

Modul	Credits
Pflichtmodule im Hauptfach	
Modul 1: Einführung in die Politikwissenschaft (inkl. 4 Credits integr. SK)	18 Credits
Modul 2: Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder I: Grundlagen	21 Credits
Modul 3: Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder II: Aufbau	15 Credits
Modul 4: Methoden der Datenerhebung und –analyse	12 Credits
Modul 5: Vertiefung und anwendungsorientierte Methoden (inkl. 2 Credits integr. SK)	20 Credits
Modul 6 Forschung und Praxis inkl. 4 Credits integr. SK)	19 Credits
Modul 7: Praktikum (inkl. 2 Credits integr. SK)	14 Credits
Modul 8: Bachelorabschlussmodul gem. § 10	13 Credits
Schlüsselkompetenzen	
Modul 9: Additive Schlüsselkompetenzen	8 Credits
Nebenfach gem. Anlage 1	40 Credits
Summe	180 Credits

(2) Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn sämtliche erforderlichen Prüfungen gemäß dieser Prüfungsordnung einschließlich eines mindestens achtwöchigen Praktikums und einer Bachelorarbeit, die mit mindestens der Note „ausreichend“ oder mit „bestanden“ bewertet wurde.

### **§ 9 Praktikum**

(1) Es gelten die „Allgemeinen Bestimmungen für Praxismodule in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Universität Kassel“ in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Im Rahmen des Bachelorstudiengangs ist ein mindestens achtwöchiges Praktikum zu absolvieren. Für das Praktikumsmodul werden 12 Credits vergeben.

(3) Das Praktikum kann in einer oder mehreren Praxisstellen absolviert werden. Wird es an mehreren Praxisstellen oder zu verschiedenen Zeitpunkten absolviert, darf der Zeitraum jeder einzelnen Praktikumsstelle sechs Wochen nicht unterschreiten.

(4) Die Studierenden reflektieren ihre Erfahrungen gemeinsam im Rahmen einer einmaligen Begleitveranstaltung im Umfang von 1 Credit.

(5) Ein Praktikum im In- oder Ausland kann 13 Wochen umfassen. Für das Praktikum werden 12 Credits vergeben. Für den Erwerb interkultureller Kompetenzen im Rahmen des 13-wöchigen Auslandspraktikums bzw. für die Durchführung eines eigenen Projekts im Rahmen des 13-wöchigen Inlandpraktikums werden 5 Credits additive Schlüsselkompetenzen vergeben.

### **§ 10 Bachelorabschlussmodul**

(1) Die Bachelorarbeit bildet das Bachelorabschlussmodul. Die Bachelorarbeit soll ca. 30-40 Seiten umfassen. Für die Bachelorarbeit werden 12 Credits vergeben.

(2) Die Bachelorarbeit wird von einem Kolloquium im Umfang von 1 Credit begleitet.

(3) Das Thema der Bachelorarbeit wird auf Antrag frühestens mit dem Nachweis von mindestens 120 Credits ausgegeben. Die Ausgabe des Themas und die Bestellung des Gutachters oder der Gutachterin, der oder die die Arbeit betreuen soll, erfolgt durch den Prüfungsausschuss auf Vorschlag der oder des Studierenden.

(4) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt neun Wochen und beginnt mit dem Tag der Bekanntgabe des Themas. Das Thema der Bachelorarbeit darf nur einmal und nur innerhalb von drei Wochen zurückgegeben werden. Es muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann.

(5) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die der Kandidat oder die Kandidatin nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so wird die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um drei Wochen verlängert.

(6) Die Bachelorarbeit kann im Einvernehmen mit den Betreuerinnen oder Betreuern in englischer Sprache erbracht werden.

(7) Die Bachelorarbeit ist fristgerecht in zwei gebundenen schriftlichen Exemplaren und in einer Word-Version in digitaler Form per USB-Stick oder per Mail beim Prüfungsamt einzureichen. Zur Fristwahrung ist die Einreichung per Mail ausreichend.

### **§ 11 Modulprüfungen im Bachelornebenfach Politikwissenschaft**

Studierende anderer Bachelorstudiengänge, die das Nebenfach Politikwissenschaft gewählt haben, müssen drei Modulprüfungen gem. Anlage 5 ablegen.

### **§ 12 Bildung und Gewichtung der Note**

(1) Ein Modul ist bestanden und kann als Teil des Bachelorabschlusses gewertet werden, wenn das Modul mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.

(2) Die Note des Hauptfachs Politikwissenschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Module	Anteil
Modul 3: Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder II: Aufbau	20
Modul 4: Empirische Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse	16
Modul 5: Vertiefung	25
Modul 6: Forschung und Praxis	21
Modul 8: Bachelorabschlussmodul	18
Summe	100%

(3) Die Note der Schlüsselkompetenzen setzt sich aus den Ergebnissen der Teilprüfungen des Moduls ‚Additive Schlüsselkompetenzen‘ zu gleichen Teilen zusammen.

(4) Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich aus 71% Hauptfach, 25% Nebenfach, 2% Praktikumsbericht und 2% Schlüsselkompetenzen.

(5) Die Note des Nebenfachs Politikwissenschaft berechnet sich als das mit den Creditpunkten gewichtete arithmetische Mittel der Modulnoten.

### **§ 13 In-Kraft-Treten, Übergangs- und Schlussbestimmungen**

(1) Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die das Studium des Bachelor Politikwissenschaft an der Universität Kassel nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung beginnen. Studierende, die das Studium bereits vor In-Kraft-Treten dieser Ordnung begonnen haben, können auf Antrag nach dieser Ordnung geprüft werden.

(2) Die Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel zum 01.10.2024 in Kraft.

Der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften

Prof. Dr. Kai Ruffing

## Beispielstudienplan für das Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
<p><b>Modul 1: Einführung in die Politikwissenschaft</b>  <b>Vorlesung mit Tutorium</b> Was ist Politikwissenschaft?  <b>Seminar mit Tutorium</b> Einführung in politikwissenschaftliches Arbeiten            18 Credits            (inkl. 4 Credits integr. Schlüsselkompetenzen)</p>	<p><b>Modul 3: Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder II: Aufbau</b>  <b>Aufbauvorlesung</b>                      <b>2 Seminare</b>            15 Credits</p>			<p><b>Modul 5: Vertiefung</b>  <b>3 Seminare</b>            20 Credits            (inkl. 2 Credits integr. Schlüsselkompetenzen)</p>	
			<p><b>Modul 6: Forschung &amp; Praxis</b>  <b>Projektseminar</b>  <b>Seminar</b>            19 Credits            (inkl. 4 Credits integr. Schlüsselkompetenzen)</p>		<p><b>Modul 8: Bachelor-Arbeit</b>  <b>Bachelor-Arbeit</b>  <b>Begleitende Veranstaltung</b>            13 Credits</p>
<p><b>Modul 2: Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder I: Grundlagen</b>  <b>Vorlesung mit Tutorium</b> Politisches System der BRD  <b>Vorlesung oder Seminar mit Tutorium</b> Politische Theorie  <b>Vorlesung mit Tutorium</b> Internationale Beziehungen / Globalisierung            21 Credits</p>		<p><b>Modul 4: Methoden der Datenerhebung und -analyse</b>  <b>Vorlesung mit Tutorium</b> Methoden der Datenerhebung I  <b>Vorlesung mit Tutorium</b> Methoden der Datenanalyse I            12 Credits</p>			
			<p><b>Modul 7 Praktikum</b>  <b>Begleitveranstaltung</b>            14 Credits            (inkl. 2 Credits integr. Schlüsselkompetenzen)</p>		
Additive Schlüsselkompetenzen: 8 Credits					
Auslandssemester (In Anrechnung der Module 3 bis 6)					
Nebenfach: 40 Credits					
21 Credits	19 Credits	16 Credits	23 Credits	22 Credits	19 Credits
<b>180 Credits</b>					

## Studien- und Prüfungsplan für den Bachelor Politikwissenschaft im Hauptfach

<b>Nummer</b>	<b>Modul 1</b>
<b>Modulname</b>	<b>Einführung in die Politikwissenschaft</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachwissenschaftliche Kompetenzen: Kennen und Verstehen: Methoden politikwissenschaftlichen Arbeitens kennen; Schlüsselbegriffe der Politikwissenschaft erklären, Geschichte und Selbstverständnis des Faches wiedergeben können; Politisches Alltagswissen und politikwissenschaftliche Erkenntnisse unterscheiden können</li> <li>Anwenden: In den Einführungsseminaren/ Propädeutika werden die fachwissenschaftlichen Kompetenzen der Einführungsvorlesung genutzt, die kennengelernten politikwissenschaftlichen Methoden anhand einer konkreten wissenschaftlichen Fragestellung umzusetzen.</li> <li>• Schlüsselkompetenzen</li> <li>Kommunikationskompetenz: Die Studierenden werden die Fähigkeit entwickeln auch komplexe wissenschaftliche Texte zu erfassen, Grundaussagen wiederzugeben und zu reflektieren; selbstständig erarbeitete Beiträge vor der Gruppe zu präsentieren; in der Klein-gruppe vorgegebene Themen selbst auszuarbeiten; Probleme mit anderen zu diskutieren, zu erörtern und darzustellen; sowie die Fähigkeit zu sachlicher Argumentation</li> <li>Methodenkompetenz: Die Studierenden erlernen die Fähigkeit die Grundformen wissenschaftlichen Arbeitens umzusetzen und selbständig Fragestellungen zu politikwissenschaftlichen Themen zu entwickeln</li> <li><u>Organisationskompetenz</u>: Die Studierenden erlernen die Fähigkeit die Struktur des Studiums zu erfassen und eine individuell angepasste Organisation des Studiums und des Studienalltags zu schaffen</li> <li><u>Informationskompetenz</u>: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, die in der Uni-Bibliothek erlernten Recherchemethoden umzusetzen.</li> <li><u>Techniken des wissenschaftlichen Schreibens und Erlernen von Sprachkompetenzen (in Bezug auf Wissenschaftssprache)</u>: Erkennen von Argumentationsweisen, Aufbau und Logik von Texten, Zitieren, Erstellen von Bibliographien, Verfassen von Exzerpten, Essays, Rezensionen, Protokollen u. Ä.</li> </ul>
<b>Lehrinhalte</b>	Lerninhalte sind Schlüsselbegriffe der Politikwissenschaft und das Selbstverständnis des Faches, Fragestellungen und Gegenstände der Politikwissenschaft, Differenzierung politisches Alltagswissen/politikwissenschaftliche Erkenntnis, Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Recherchieren und systematisches Bibliographieren sowie Erlernen der Standards und Formate wissenschaftlichen Schreibens.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	4 Lehrveranstaltungen (je 2 SWS): zwei Veranstaltungen mit je 1 verpflichtenden Tutorium insgesamt 8 SWS
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, kollaboratives oder kooperatives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen, Erstellen von Kurzvideos, Seminar mit aktiver Teilnahme; eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung;
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	1 Semester



<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jährlich im Wintersemester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	Vorlesung mit Tutorium: Präsenzzeit 60 Std. Selbststudium: 150 Std., insgesamt 210 Std. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit Tutorium: Präsenzzeit 60 Std. Selbststudium: 150 Std., insgesamt 210 Std. Prüfungsleistung: 120 Std. Insgesamt 420 Std.
<b>Studienleistungen</b>	SL 1: maximal drei der folgenden Komponenten nach Maßgabe der Lehrenden, z.B. wissenschaftliche Hausarbeit, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Portfolio (10 bis 15 Seiten), Exzerptsammlung, Kurzfilm oder Vergleichbares SL 2: wie S1 in der zweiten Veranstaltung SL 3: wie S1 in der dritten Veranstaltung SL 4: Wissenschaftliche Hausarbeit (10-12 Seiten) in der Veranstaltung Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	18 Credits (inkl. 4 Credits integrative Schlüsselkompetenzen)
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Politische Theorie
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft
<b>Bemerkungen</b>	Zusammensetzung der integrierten Schlüsselkompetenzen: 1 Credit Kommunikationskompetenz 1 Credit Methodenkompetenz 1 Credit Organisationskompetenz 1 Credit Informationskompetenz

<b>Nummer</b>	<b>Modul 2</b>
<b>Modulname</b>	<b>Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder I: Grundlagen</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Fachwissenschaftliche Kompetenzen:</p> <p>Wissen: Zentrale Vertreter und deren Ansätze der Teildisziplinen nennen können und deren Argumente wiedergeben können</p> <p>Verstehen: die Bedeutung der Ansätze in Hinblick auf politische Situationen diskutieren</p> <p>Anwenden: aktuelle Situationen mit Hilfe der erlernten normativen und empirischen Ansätze interpretieren und erklären können</p> <p>Analysieren/Recherchieren von Texten und problembezogenen Quellen</p> <p>Evaluieren/Reflektieren von theoretischen Argumenten und empirischen Analysen</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Rezipieren, Verstehen, Analysieren und Bewerten zentraler theoretischer Konzepte der Politik:</p> <p>Politische Theorien von der Antike bis zur Gegenwart vor dem Hintergrund der Herausbildung des modernen Staats- und Demokratieverständnisses</p> <p>Politische Institutionen der BRD (Verfassung, Recht, Regierung, Verwaltung, Parlament und Justiz), politische Organisationen und Akteure (Parteien, Verbände, Vereinigungen, Medien), politische Prozesse insbesondere Steuerung und Demokratie</p> <p>Zentrale Theorien und Begriffe der IB, IPÖ (Internationale politische Ökonomie) und der postkolonialen Studien; Analysieren der Rolle von Ideen, Institutionen und Akteuren im politischen Prozess; Darlegung der Bedeutung der komparativen Methode für solche Analysen. Vermittlung der Fachausdrücke. Analyse von Konfliktkonstellationen mittels unterschiedlicher theoretischer Perspektiven. Entwicklung der Weltpolitik und der Weltwirtschaft ab dem 20. Jahrhundert mit Blick auf Machtasymmetrien; Analyse von Globalisierungs- und Regionalisierungsprozessen</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	6 Lehrveranstaltungen (je 2 SWS): 3 Seminare oder Vorlesungen mit je 1 verpflichtenden Tutorium insgesamt 12 SWS
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, kollaboratives oder kooperatives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen, usw.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Sommer- und Wintersemester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	<p>Vorlesung oder Seminar Politische Theorie mit Tutorium: Präsenzzeit 60 Std., Selbststudium: 150 Std., insgesamt 210 Std.</p> <p>Vorlesung Politisches System mit Tutorium: Präsenzzeit 60 Std., Selbststudium: 150 Std., insgesamt 210 Std.</p> <p>Vorlesung Internationale Politik/Globalisierung mit Tutorium:</p>

	Präsenzzeit 60 Std., Selbststudium: 150 Std., insgesamt 210 Std. Insgesamt 630 Std.
<b>Studienleistungen</b>	S1: Studienleistung Politische Theorie: maximal 3 der folgenden Komponenten nach Maßgabe des/der Lehrenden: eine 45-minütige Klausur oder eine 45-minütige Multiple Choice-Klausur oder eine 20-minütige mündliche Prüfung oder Referat/Gruppenreferat oder Essay oder Exzerptsammlung oder Portfolio oder Protokoll oder Lesejournal oder Kurzfilm oder Vergleichbares S2: Studienleistung Politisches System: wie S1 S3: Studienleistung Internationale Politik/Globalisierung: wie S1
<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	21 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Politisches System der BRD
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft

<b>Nummer</b>	<b>Modul 3</b>
<b>Modulname</b>	<b>Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder II: Aufbau</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Fachwissenschaftliche Kompetenzen:</p> <p><i>Wissen:</i> zentrale Vertreter und deren Ansätze der Teildisziplinen nennen können und deren Argumente wiedergeben können</p> <p><i>Verstehen:</i> die Bedeutung der Ansätze in Hinblick auf politische Situationen diskutieren</p> <p><i>Anwenden:</i> aktuelle Situationen mit Hilfe der erlernten normativen und empirischen Ansätze interpretieren und erklären können</p> <p><i>Analysieren/Recherchieren</i> von Texten und problembezogenen Quellen</p> <p><i>Evaluieren/Reflektieren</i> von theoretischen Argumenten und empirischen Analysen</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Grundlegende Inhalte politikwissenschaftlicher Felder insbesondere aus den Bereichen der Politischen Theorie, des Politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland, der Internationalen Politik und der Globalisierung sowie dem Vergleich politischer Systeme.</p> <p>Entstehungsgeschichte, theoretische Zugriffe und Schlüsselwerke der politikwissenschaftlichen Komparatistik sowie Methoden und Untersuchungsdesigns des politischen Systemvergleichs; diachroner und Ländervergleich,</p> <p>Europäische Integration, Vergleichende Politikwissenschaft, Politische Systeme Europas, Mehrebenen-Regieren</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	<p>3 Lehrveranstaltungen (je 2 SWS)</p> <p>Insgesamt 6 SWS</p> <p>Eine Aufbauvorlesung aus dem Bereich Europäische Integration, Vergleichende Politikwissenschaft, Politische Systeme Europas, Mehrebenen-Regieren, Konflikt- und Friedensforschung, Postkoloniale Studien, Umweltpolitik oder sonstigen Teildisziplinen bzw. Forschungsfeldern, die in Modul 2 nicht abgedeckt werden und zwei Seminare</p>
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	Seminar mit aktiver Teilnahme; eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung; Übernahme von Referaten und Präsentationen; Gestaltung einer Seminarsitzung; Projektarbeit; Erstellen von Kurzvideos; Flipped Classroom; Lehrgespräche; kollaboratives und kooperatives Lernen;
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angeboteses Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	<p>Präsenzzeit: 90 Std.</p> <p>Selbststudium: 120 Std.</p> <p>Prüfungsleistung 1: 120 Std.</p> <p>Prüfungsleistung 2: 120 Std.</p> <p>insgesamt 450 Std.</p>
<b>Studienleistungen</b>	S1: Studienleistung mit maximal drei der folgenden Komponenten nach Maßgabe des/der Lehrenden: Protokoll, Referat, Rezension, Essay, Portfolio, Exzerptsammlung oder Vergleichbares

	S2: wie S1 in der zweiten Veranstaltung S3: wie S1 in der dritten Veranstaltung
<b>Prüfungsleistung</b>	Prüfungsleistung P1: Hausarbeit in einem Seminar (12-15 Seiten) Notengewichtung P1: 50% Prüfungsleistung P2: Hausarbeit in einem anderen Seminar (12-15 Seiten) Notengewichtung P2: 50%
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	15 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Vergleichende Politikwissenschaft
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft

<b>Nummer</b>	<b>Modul 4</b>
<b>Modulnummer, Modulname</b>	<b>Methoden der Datenerhebung und der Datenanalyse</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Methoden der Datenerhebung I Die Studierenden kennen die Grundlagen der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre und haben Einblicke in die Prinzipien des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns. Sie sind mit quantitativen und einer Auswahl qualitativer Datenerhebungsmethoden vertraut, kennen Forschungsabläufe und Vorgehensweisen, verschiedene Untersuchungsdesigns und deren jeweilige Eignung zur Beantwortung bestimmter Fragestellungen sowie die Erträge qualitativer und quantitativer Verfahren. Darüber hinaus wissen sie um die forschungsethischen Herausforderungen, wissenschaftlichen Standards des Fachs sowie Maßnahmen zur Sicherung hoher Datenqualität.</p> <p>Die Studierenden können verschiedene Forschungsdesigns und -methoden gegeneinander abwägen, die Qualität der Methodenanwendung in Fachpublikationen kompetent bewerten sowie eigene Forschung systematisch planen und durchführen.</p> <p>Methoden der Datenanalyse I Die Studierenden kennen die Systematisierung der Datenanalysemethoden in den Bereichen deskriptive Statistik, Inferenzstatistik, multivariate Statistik und Text- bzw. Bildinterpretationen und können jeweils angemessene Verfahren zur Beantwortung soziologischer Fragen auswählen. Studierende kennen Maßzahlen zur Beschreibung univariater und bivariater Verteilungen für Variablen mit unterschiedlichen Skalenniveaus und können die Maßzahlen auf der Basis eigener, softwaregestützter Auswertungen inhaltlich interpretieren.</p> <p>Die Studierenden können selbständig statistische Verfahren zur Erklärung und Strukturierung gesellschaftlicher Phänomene auf unterschiedliche soziologische und methodische Probleme beziehen und ausgewählte Standardsoftwareoutputs erstellen und umfassend interpretieren</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Methoden der Datenerhebung I: Wissenschaftstheoretische Grundlagen, Forschungsprozess; Begriffe; Hypothesen; Induktion und Deduktion; Operationalisierung; Messtheorie; Skalenniveaus; Forschungsdesigns; grundlegende Datenerhebungsmethoden (Befragung, Beobachtung, Inhaltsanalyse); Stichprobendesigns;</p> <p>In den Tutorien werden die Inhalte der Vorlesung an exemplarischen Studien und Texten nachbearbeitet und vertieft.</p> <p>Methoden der Datenanalyse I: Deskriptive Statistik mit den Aspekten: Lage- und Streuungsmaße für univariate Verteilungen, Skalenniveaus, graphische Darstellungen, bivariate Zusammenhangsmaße für unterschiedliche Skalenniveaus, Korrelation, Kreuztabellenanalyse und Grundlagen der Inferenzstatistik; ausgewählte Verfahren der Textinterpretation.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	<p>4 Lehrveranstaltungen: Methoden der Datenerhebung: 1 Vorlesung á 2 SWS mit einem verpflichtenden Tutorium (2 SWS) Insgesamt 4 SWS</p> <p>Methoden der Datenanalyse: 1 Veranstaltung á 4 SWS mit einem verpflichtenden Tutorium (2SWS)</p>

	Insgesamt 6 SWS
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	Blended Learning, Flipped-Classroom-Formate, Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, kollaboratives oder kooperatives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen, usw.)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft Bachelor-Hauptfach Soziologie Bachelor Nachhaltigkeitskommunikation
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jährlich
<b>Sprache</b>	Deutsch, englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	Methoden der Datenerhebung I: Präsenzzeit: 60 Std. Selbststudium: 30 Std. Voraussetzung zur Prüfungsleistung: 40 Std. Prüfungsleistung: 50 Std. Insgesamt 180 Std  Methoden der Datenanalyse I Präsenzzeit: 90 Std., Selbststudium: 60 Std. Prüfungsleistung: 30 Std. Insgesamt 180 Std.  Insgesamt: 360 Std.
<b>Studienleistungen</b>	<b>Aktive Teilnahme</b> S1: Studienleistung Datenerhebung: maximal drei der folgenden Beiträge nach Maßgabe des Lehrenden: Moderationen, Sitzungsbetreuungen, Protokolle, Exzerpte, Essays, Referate, Interviews, Quellenkritik, Planspiel, Reflexionspapier, Poster-Präsentation, Podcast, Erklärvideo, Beitrag zum und/oder Mitorganisation des Soziologischen Fachtags, Arbeitsblätter, Lernstandtests, Zwischentests oder Vergleichbares S2: Studienleistung Datenanalyse: wie S1
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Methoden der Datenerhebung I: S1 Methoden der Datenanalyse I: S2 bestandene Klausur in Methoden der Datenerhebung I.
<b>Prüfungsleistung</b>	Prüfungsleistung P1: Klausur (90 Minuten) in Methoden der Datenerhebung I Notengewichtung P1: 50% Prüfungsleistung P2: Klausur (120 Minuten) in Methoden der Datenanalyse I Notengewichtung P2: 50%
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Soziologie
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Methoden empirischer Sozialforschung
<b>Lehrende des Moduls</b>	Professur Methoden empirischer Sozialforschung, Dr. Manuela Pötschke

<b>Nummer</b>	<b>Modul 5</b>
<b>Modulname</b>	<b>Vertiefung und anwendungsorientierte Methoden</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p><i>Anwenden:</i> Grundlagen aus den Modulen 1,2, 3, und 4 auf verschiedene Politikfelder übertragen und anpassen; Anwenden wissenschaftlicher Methoden auf eine politikwissenschaftliche Fragestellung. Transfer fachwissenschaftlicher Methoden auf die (außer-)schulische Bildung, Vertiefung und Anwendung der sozialwissenschaftlichen Methoden in Datenerhebung und -analyse.</p> <p><i>Analysieren/ Bewerten:</i> Identifizieren von wesentlichen Akteuren, Strukturen und Entscheidungsprozessen sowie Zusammenhängen. Kompetenz zur Einschätzung wissenschaftlicher Qualität und kritisches Methodenbewusstsein.</p> <p>Schlüsselkompetenzen:  <i>Kommunikationskompetenz:</i> Folgende Fähigkeiten werden vermittelt/sollen vermittelt werden: selbstständig erarbeitete Beiträge vor der Gruppe zu präsentieren; in der Kleingruppe vorgegebene Themen selbst auszuarbeiten; Probleme mit anderen zu diskutieren zu erörtern und darzustellen; sowie die Fähigkeit zu sachlicher Argumentation.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Reflexion von Theorien, Methoden und Erkenntnissen der Politikwissenschaft und ihrer Teildisziplinen, Fachwissenschaftliche Inhalte aus den Bereichen Politisches System der BRD, Politische Theorie, Internationale Beziehungen/Globalisierung, Postkoloniale Studien, Vergleichende Politikwissenschaft, Politische Bildung, Geschlechterforschung, sozialwissenschaftliche Methodologie und Praxis.</p> <p>Vertiefung politikwissenschaftlicher oder sozialwissenschaftlicher Methoden (etwa empirische Methoden der Soziologie, Datenanalyse und Datenerhebung II, qualitative und vergleichende Methoden), Didaktik der politischen Bildung.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	<p>3 Lehrveranstaltungen (je 2 SWS): Vorlesung/Seminare/Übungen/Lektürekurse</p> <p>Davon mindestens eine methodisch vertiefende Veranstaltung (empirische Methoden der Soziologie, qualitative und vergleichende Methoden der Politikwissenschaft oder Didaktik der politischen Bildung)</p>
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	<p>Seminar mit aktiver Teilnahme; eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung; Übernahme von Referaten und Präsentationen; Gestaltung einer Seminarsitzung; Projektarbeit</p> <p>Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, kollaboratives oder kooperatives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen.</p>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch



<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	Erfolgreich abgeschlossenes Modul 1, insgesamt mind. 30 Credits im Hauptfach,
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	3 Veranstaltungen Präsenzzeit: 90 Std., Selbststudium 210 Std., insgesamt 300 Std. Prüfungsleistung 1: 120 Std. Prüfungsleistung 2: 120 Std. Insgesamt: 540 Std.
<b>Studienleistungen</b>	S1: Studienleistung mit maximal drei der folgenden Komponenten nach Maßgabe der Lehrenden: Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Portfolio, Exzerptsammlung, Kurzfilm oder Vergleichbares S2: wie S1 in der zweiten Veranstaltung S3: wie S1 in der dritten Veranstaltung
<b>Prüfungsleistung</b>	Prüfungsleistung P1: Im methodisch vertiefenden Seminar: Klausur oder Hausarbeit (12-15 Seiten) oder Unterrichtskonzept (im Bereich Fachdidaktik) Notengewichtung P1: 50% Prüfungsleistung P2: In einem der beiden vertiefenden Seminare: wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) oder anderes wissenschaftliches Format (Essay, Methodenkritik, Rezension, oder Vergleichbares, 10 Seiten) Notengewichtung P2: 50%
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	20 Credits (inkl. 2 Credits integr. Schlüsselkompetenzen)
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Entwicklungspolitik und Postkoloniale Studien
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft
<b>Bemerkung</b>	Zusammensetzung der integrierten Schlüsselkompetenzen: 2 Credits Kommunikationskompetenz

<b>Nummer</b>	<b>Modul 6</b>
<b>Modulname</b>	<b>Forschung &amp; Praxis</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Fachwissenschaftliche Kompetenzen:</p> <p><i>Kennen und Verstehen:</i> Erkennen der Relevanz politikwissenschaftlichen Grundlagenwissens anhand fachpraktischer Inhalte</p> <p><i>Recherchieren;</i> Auswählen und Analysieren geeigneter Datenquellen und Zusammenhänge erkennen; Kennen und Verstehen qualitativer Methoden der Sozialwissenschaften (in Erweiterung bzw. Vertiefung zu Modul 4).</p> <p><i>Anwenden:</i> Grundlagen aus Modul 1-4 auf verschiedene Politikfelder übertragen und anpassen; Anwenden wissenschaftlicher Methoden auf eine politikwissenschaftliche Fragestellung</p> <p><i>Synthetisieren und Kreativität:</i> auf der Grundlage vorhandener Forschung eigene Fragen entwickeln und ein wissenschaftliches Untersuchungsdesign übersetzen; Entwerfen und Testen eigener Hypothesen.</p> <p>Schlüsselkompetenzen:</p> <p><i>Kommunikationskompetenz:</i> Die Studierenden erlernen die Fähigkeit mit Mitgliedern unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen und Lebenswelten zu kommunizieren; die Vermittlung wissenschaftlicher / außerwiss. Kommunikation und Information; die Fähigkeit selbstständig erarbeitete Beiträge vor der Gruppe zu präsentieren</p> <p><i>Methodenkompetenz:</i> Die Studierenden erlernen die Fähigkeit zur Handhabung wissenschaftlicher Methoden der Datenerhebung, -analyse und -interpretation</p> <p><i>Organisationskompetenz:</i> Die Studierenden erlernen Teamfähigkeit; die Fähigkeit auf der Grundlage einer selbst entwickelten Fragestellung mit anderen einen Arbeits- und Zeitplan zu entwickeln und umzusetzen; selbstständig Literatur und Quellen zu recherchieren sowie eigenständig Daten zu erheben.</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Erweiterung und Anwendung von methodischen Kenntnissen auf ein selbstständig entwickeltes Projekt, Entwicklung eines Untersuchungsdesign;</p> <p>Orientierung über berufliche Einsatzmöglichkeiten fachwissenschaftlicher Kenntnisse, Vertiefung des Wissens und der Kenntnisse politischer Strukturen und Prozesse durch Praxis-Kontakt</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	<p>2 Lehrveranstaltungen:</p> <p>1 Projektseminar (4 SWS einsemestrig, oder 2 SWS zweisemestrig);</p> <p>1 Veranstaltung mit Praxisbezug (2 SWS), dies kann insbesondere sein: eine Veranstaltung mit Exkursion, ein Seminar mit integrierten Expertengesprächen, eine Vortagsreihe mit Kolloquium, eine fach-didaktische Veranstaltung, ein Planspiel.</p>
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	<p>Seminar mit aktiver Teilnahme; eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung; Erstellung und Darbietung von Kurzpräsentationen, Kollaboratives Forschen; selbstgesteuertes Lernen; Planung und Durchführung einer eigenen Studie; Arbeiten mit Daten und Datenbanken</p>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch

<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	Abgeschlossenes Modul I, insgesamt mind. 30 Credits im Hauptfach.
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	Veranstaltung zum Praxisbezug: Präsenzzeit 30 Std., Selbststudium: 90 Std., insgesamt: 120 Std. Projektseminar: Präsenzzeit: 60 Std., Selbststudium 150 Std.; insgesamt 210 Std. Prüfungsleistung: 120 Std. 450 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	S1: Studienleistungen Projektseminar: maximal zwei der folgenden Komponenten nach Maßgabe der Lehrenden: Portfolio, Exzerptsammlung, 15-minütige Präsentation, ca. 20-30minütiges Referat, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Moderation, Diskussion, Experten-Interview, Video/ Bilddokumentation, Planspiel oder Vergleichbares S2: Studienleistung zweite Veranstaltung: wie S1
<b>Prüfungsleistung</b>	Projektbericht (der Anwendung und Reflektion sozialwissenschaftlicher Methoden enthalten muss) von 12-15 Seiten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	19 Credits (inkl. 4 Credits integr. Schlüsselkompetenzen)
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Internationale und interkulturelle Beziehungen
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft
<b>Bemerkung</b>	Zusammensetzung der integrierten Schlüsselkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Credit Kommunikationskompetenz</li> <li>• 1 Credit Methodenkompetenz</li> <li>• 2 Credits Organisationskompetenz</li> </ul>

<b>Nummer</b>	<b>Modul 7</b>
<b>Modulname</b>	<b>(Auslands-)Praktikum</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Das Praktikum eröffnet Einblick in die nationale und internationale Arbeitswelt. Hier können Studierende Erfahrungen mit Arbeitsabläufen, Interaktions- und Kooperationsformen in Betrieben und Organisationen sammeln und lernen neue Arbeitsweisen kennen, die sich von den Aufgaben und Abläufen im Studium unterscheiden. Praxisfelder zeichnen sich zumeist durch komplexe und zugleich hoch dynamische Prozesse aus, die entsprechend eine sehr flexible Anpassung der dort Tätigen erforderlich machen. Studierende erlernen, dass Ausbildung und praktische Anwendung je andere Erfordernisse und Herausforderungen mit sich bringen, dass gleichwohl der Einsatz politikwissenschaftlicher Fachkenntnisse gleichwohl möglich und vielfältig ist. Im Praktikum lassen sich Kenntnisse aus dem Studium erproben und Prozesse und soziale Praktiken ursächlich auskundschaften; es lassen sich Fragen gewinnen, die im weiteren Studium bearbeitet werden können.</p> <p>Fachwissenschaftliche Kompetenzen:  <i>Anwenden</i> der erworbenen (theoretischen) Kenntnisse unter den Bedingungen der Praxis  <i>Erwerb zusätzlicher spezialisierter Kenntnisse</i> je nach Einsatzgebiet; Verbesserung der Fähigkeit zur Reflexion der eigenen Tätigkeit; Erwerb von Wissen über mögliche berufliche Praxisfelder und deren Probleme; Möglichkeit zur frühzeitigen Formulierung eigener Interessenschwerpunkte</p> <p>Schlüsselkompetenzen:  <i>Organisationskompetenz</i>: Fähigkeit sich selbständig ein Praktikum im In- oder Ausland sowie einen Betreuer oder eine Betreuerin in zu organisieren; selbstständig einen Themenkomplex aneignen; Fähigkeit selbstständig Literatur zu recherchieren; Fähigkeit selbstständig eine schriftliche Arbeit zu erstellen  <i>Kommunikationskompetenz</i>: Fähigkeit zur Aufarbeitung und Präsentation der praktischen Erfahrungen im Rahmen von Veranstaltungen im weiteren Studium und/ oder eines Jour Fixes</p> <p>Das Praktikum kann folgendermaßen absolviert werden:  1) Ein Praktikum mit mindestens acht Wochen oder zwei Praktika mit je mindestens sechs Wochen im In- oder Ausland  2) Ein Auslandspraktikum von mindestens 13 Wochen  3) Ein Inlandspraktikum von mindestens 13 Wochen inklusive eines eigenen Projekts</p> <p>In allen Fällen: Teilnahme und Präsentation an das Praktikum begleitende Kolloquiumformat „Jour Fixe“. Dies kann während oder nach dem Praktikum absolviert werden.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Anleitung durch Arbeitgebende bzw. Vorgesetzte, eigenständige Mitarbeit, Betreuung durch eine Lehrperson
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Je nach Vorgabe der Praktikumsstelle
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	

<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	320 Std. Praktikum Begleitende Veranstaltung: Präsenzzeit: 4 Std. Selbststudium: 6 Std., insgesamt: 10 Std. Prüfungsleistung: 30 Std. Insgesamt 360 Std.
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Absprache des Praktikums mit einer betreuenden Lehrperson vor Beginn des Praktikums. Anmeldung zum Praktikum in Büro ‚PraxisBeratung‘ des Fachbereichs
<b>Prüfungsleistung</b>	Praktikumsbericht von max. 10 Seiten: Bericht über abgeleitete Tätigkeiten, Reflexion über eine mögliche Berufsorientierung; Analyse von Erfahrungen und Beobachtungen im Praktikum unter allgemeinen Aspekten des Faches. Beim Verfassen des Berichts ist sich am Leitfaden für den Praktikumsbericht zu orientieren. Der Bericht wird von der für den „Jour Fixe“ zuständigen Lehrkraft bewertet. Teilnahme und Präsentation an das Praktikum begleitende Kolloquiumformat „Jour Fixe“. Dies kann während oder nach dem Praktikum absolviert werden.  Auslandspraktikum von 13 Wochen: Der Praktikumsbericht wird mit einer Reflexion der erworbenen interkulturellen Kompetenzen ergänzt.  Inlandspraktikum von 13 Wochen: Der Praktikumsbericht wird mit einer Reflexion der im eigenen Projekt erworbenen Kompetenzen ergänzt.
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	1) 14 Credits (Praktikum mit mindestens acht Wochen oder zwei Praktika mit je mindestens sechs Wochen im In- oder Ausland und Teilnahme „Jour Fixe“) (inkl. 2 Credits integr. Schlüsselkompetenzen) 2) 19 Credits (Auslandspraktikum von 13 Wochen und Teilnahme „Jour Fixe“) (inkl. 2 Credits integr. und 5 Credits additive Schlüsselkompetenzen) 3) 19 Credits (Inlandspraktikum von 13 Wochen und Teilnahme „Jour Fixe“) (inkl. 2 Credits integr. und 5 Credits additive Schlüsselkompetenzen)
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Didaktik der Politikwissenschaft
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft
<b>Bemerkung</b>	Zusammensetzung der integrierten Schlüsselkompetenzen in 1), 2) und 3): <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Credit Kommunikationskompetenz</li> <li>• 1 Credit Organisationskompetenz</li> </ul> 2) und 3) <ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 Credits additive Schlüsselkompetenzen</li> </ul>

<b>Nummer</b>	<b>Modul 8</b>
<b>Modulname</b>	<b>Bachelorabschlussmodul</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Erwerb fachwissenschaftlicher Kompetenzen: <i>Anwenden:</i> Nutzung der erlernten fachwissenschaftlichen Kompetenzen <i>Analysieren/Bewerten:</i> Reflexion politikwissenschaftlicher Theorien anhand einer wissenschaftlichen Fragestellung
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Eigenarbeit mit Betreuung durch Gutachter/in; Kolloquium Begleitende Veranstaltung zur Diskussion und methodischen Betreuung der Bachelor-Arbeit
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	1 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	Mindesten drei erfolgreich abgeschlossene Module
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	1 Bachelor-Arbeit: 360 Stunden 1 begleitende Veranstaltung à 2 SWS: 30 Std. insgesamt: 390 Std.
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Prüfungsleistung</b>	Bachelor-Arbeit von 30-40 Seiten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	13 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Politische Theorie
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft

<b>Nummer</b>	<b>Modul 9</b>
<b>Modulname</b>	<b>Additive Schlüsselkompetenzen</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lehrinhalte</b>	<p>In der Zusammenstellung der 8 Credits gilt:</p> <p><u>Pflichtbereich:</u> Teilnahme am Orientierungstutorium (1 Credit)</p> <p><u>Wahlbereich:</u> <u>Benotung vorhanden bzw. möglich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• interkulturelle Kompetenzen, Englisch oder eine andere Fremdsprache (bis zu 8 Credits)</li> <li>• fachbezogene Software-Anwendung (bis zu 8 Credits):</li> <li>• aktive Teilnahme an Veranstaltungen zur Berufsorientierung und zum Praxisbezug (bis zu 3 Credits)</li> </ul> <p><u>Benotung nicht möglich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigenständige Durchführung von Fachtutorien (3 Credits)</li> <li>• Erstsemestereinführung (2 Credits)</li> <li>• Studienberatung (max. 2 Credits)</li> <li>• aktive Teilnahme an Selbstverwaltungsgremien der Hochschule und Mitwirkung an Organen der Studierendenschaft (max. 3 Credits)</li> <li>• interkulturelle Kompetenzen im Rahmen eines 13wöchigen Praktikums im Ausland nach den Vorgaben des Modul Praktikum (5 Credits)</li> </ul> <p>Mindestens eine Veranstaltung muss benotet sein.</p>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Übungen, Selbstarbeitszeit
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Seminare, Projekte, Vorlesungen, Exkursionen etc.
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, kollaboratives oder kooperatives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen, usw
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Hauptfach Politikwissenschaft, Bachelor-Hauptfach Geschichte
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	Immatrikulation im Bachelorstudiengang Politikwissenschaft
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	240 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	Nach Maßgabe der jeweiligen Lehrenden
<b>Prüfungsleistung</b>	<p><u>Modulteilprüfungsleistungen:</u> Fragebogenentwicklung, Interviews, Veranstaltungskonzeption, Hausarbeit, Projektpräsentation, bescheinigte Mitwirkung, Klausur, u. Ä.</p> <p><u>Modulprüfungsleistung:</u> Mindestens eine benotete Veranstaltung muss erfolgreich absolviert werden, bei mehreren erfolgreich benoteten Veranstaltungen wird die beste Note als Modulnote ausgewählt.</p>

<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	8 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Politische Theorie



**Beispielstudienplan für das Bachelor-Nebenfach Politikwissenschaft**

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester					
<p><b>Modul 1: Einführung in die Politikwissenschaft</b>  <b>Vorlesung mit Tutorium</b> Was ist Politikwissenschaft?                      7 Credits</p>	<p><b>Modul 2: Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder I: Grundlagen</b>                      Zwei Veranstaltungen mit je einem Tutorium, Auswahl aus:</p> <table border="0"> <tr> <td> <p><b>Vorlesung oder Seminar mit Tutorium</b> Politische Theorie</p> </td> <td> <p><b>Vorlesung mit Tutorium</b> Politisches System der BRD</p> </td> </tr> <tr> <td> <p><b>Vorlesung mit Tutorium</b> Internationale Beziehungen / Globalisierung</p> </td> <td> <p>14 Credits</p> </td> </tr> </table>		<p><b>Vorlesung oder Seminar mit Tutorium</b> Politische Theorie</p>	<p><b>Vorlesung mit Tutorium</b> Politisches System der BRD</p>	<p><b>Vorlesung mit Tutorium</b> Internationale Beziehungen / Globalisierung</p>	<p>14 Credits</p>	<p><b>Modul 3: Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder II: Aufbau</b>                      3 Seminare und 1 Aufbauvorlesung                      19 Credits</p>			
<p><b>Vorlesung oder Seminar mit Tutorium</b> Politische Theorie</p>	<p><b>Vorlesung mit Tutorium</b> Politisches System der BRD</p>									
<p><b>Vorlesung mit Tutorium</b> Internationale Beziehungen / Globalisierung</p>	<p>14 Credits</p>									
7 Credits	7 Credits	7 Credits	9 Credits	5 Credits	5 Credits	40				

## Studien- und Prüfungsplan für das Bachelor-Nebenfach Politikwissenschaft

<b>Nummer</b>	<b>Modul 1</b>
<b>Modulname</b>	<b>Einführung in die Politikwissenschaft</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Fachwissenschaftliche Kompetenzen: Kennen und Verstehen: Methoden politikwissenschaftlichen Arbeitens kennen; Schlüsselbegriffe der Politikwissenschaft erklären, Geschichte und Selbstverständnis des Faches wieder geben können; Politisches Alltagswissen und politikwissenschaftliche Erkenntnisse unterscheiden können
<b>Lehrinhalte</b>	Schlüsselbegriffe der Politikwissenschaft und das Selbstverständnis des Faches, Fragestellungen und Gegenstände der Politikwissenschaft, Differenzierung politisches Alltagswissen/ politikwissenschaftliche Erkenntnis
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	2 Lehrveranstaltungen (je 2 SWS): Veranstaltung „Was ist Politikwissenschaft?“ mit verpflichtendem Tutorium insgesamt 4 SWS
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, kollaboratives oder kooperatives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen, Erstellen von Kurzvideos, Seminar mit aktiver Teilnahme; eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung;
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Nebenfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	1 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Wintersemester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	Vorlesung mit Tutorium: Präsenzzeit: 60 Std., Selbststudium: 120 Std., insgesamt 180 Std. Prüfungsleistung: 30 Std. Insgesamt 210 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	SL 1: maximal drei der folgenden Komponenten nach Maßgabe der Lehrenden, z.B. wissenschaftliche Hausarbeit, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Portfolio (10 bis 15 Seiten), Exzerptsammlung, Kurzfilm oder Vergleichbares
<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	7 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Politische Theorie
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft

<b>Nummer</b>	<b>Modul 2</b>
<b>Modulname</b>	<b>Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder I: Grundlagen</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Fachwissenschaftliche Kompetenzen:</p> <p>Wissen: zentrale Vertreter und deren Ansätze der Teildisziplinen nennen können und deren Argumente wiedergeben können</p> <p>Verstehen: die Bedeutung der Ansätze in Hinblick auf politische Situationen diskutieren</p> <p>Anwenden: aktuelle Situationen mit Hilfe der erlernten normativen und empirischen Ansätze interpretieren und erklären können</p> <p>Analysieren/Recherchieren von Texten und problembezogenen Quellen</p> <p>Evaluieren/Reflektieren von theoretischen Argumenten und empirischen Analysen</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Rezipieren, Verstehen, Analysieren und Bewerten zentraler theoretischer Konzepte der Politik:</p> <p>Politische Theorien von der Antike bis zur Gegenwart vor dem Hintergrund der Herausbildung des modernen Staats- und Demokratieverständnisses;</p> <p>Politische Institutionen der BRD (Verfassung, Recht, Regierung, Verwaltung, Parlament und Justiz), politische Organisationen und Akteure (Parteien, Verbände, Vereinigungen, Medien), politische Prozesse insbesondere Steuerung und Demokratie</p> <p>Zentrale Theorien und Begriffe der IB, IPÖ (Internationale politische Ökonomie) und der postkolonialen Studien; Analysieren der Rolle von Ideen, Institutionen und Akteuren im politischen Prozess; Darlegung der Bedeutung der komparativen Methode für solche Analysen. Vermittlung der Fachausdrücke. Analyse von Konfliktkonstellationen mittels unterschiedlicher theoretischer Perspektiven. Entwicklung der Weltpolitik und der Weltwirtschaft ab dem 20. Jahrhundert mit Blick auf Machtasymmetrien; Analyse von Globalisierungs- und Regionalisierungsprozessen.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	<p>Insgesamt zwei Veranstaltungen mit je einem Tutorium zu zwei Schwerpunkten:</p> <p>Vorlesung / Seminar Politische Theorie</p> <p>Vorlesung Politisches System</p> <p>Vorlesung Internationale Politik/ Globalisierung</p> <p>Insgesamt 8 SWS</p>
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	<p>Vortrag, Lehrgespräch, Gruppenarbeit, kollaboratives oder kooperatives Lernen, Lernen durch Lehren, selbstgesteuertes Lernen, problembasiertes Lernen, usw.</p>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Nebenfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	<p>Präsenzzeit: 120 Std.,</p> <p>Selbststudium: 180, insgesamt 300 Std.</p> <p>Prüfungsleistungen: 120 Std.</p>

	Insgesamt 420 Std.
<b>Studienleistungen</b>	S1: Studienleistung Politische Theorie: maximal 3 der folgenden Komponenten nach Maßgabe des/der Lehrenden: eine 45-minütige Klausur oder eine 45-minütige Multiple Choice-Klausur oder eine 20-minütige mündliche Prüfung oder Referat/Gruppenreferat oder Essay oder Exzerptesammlung oder Portfolio oder Protokoll oder Lesejournal oder Kurzfilm oder Vergleichbares S2: Studienleistung Politisches System: wie S1 S3: Studienleistung Internationale Politik/Globalisierung: wie S1
<b>Prüfungsleistung</b>	
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	14 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Internationale und interkulturelle Beziehungen
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft

<b>Nummer</b>	<b>Modul 3</b>
<b>Modulname</b>	<b>Politikwissenschaftliche Arbeitsfelder II: Aufbau</b>
<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Fachwissenschaftliche Kompetenzen:</p> <p><i>Wissen:</i> zentrale Vertreter und deren Ansätze der Teildisziplinen nennen können und deren Argumente wiedergeben können</p> <p><i>Verstehen:</i> die Bedeutung der Ansätze in Hinblick auf politische Situationen diskutieren</p> <p><i>Anwenden:</i> aktuelle Situationen mit Hilfe der erlernten normativen und empirischen Ansätze interpretieren und erklären können</p> <p><i>Analysieren/Recherchieren</i> von Texten und problembezogenen Quellen</p> <p><i>Evaluieren/Reflektieren</i> von theoretischen Argumenten und empirischen Analysen</p>
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Grundlegende Inhalte politikwissenschaftlicher Felder insbesondere aus den Bereichen der Politischen Theorie, des Politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland, der Internationalen Politik und der Globalisierung sowie dem Vergleich politischer Systeme.</p> <p>Entstehungsgeschichte, theoretische Zugriffe und Schlüsselwerke der politikwissenschaftlichen Komparatistik sowie Methoden und Untersuchungsdesigns des politischen Systemvergleichs; diachroner und Ländervergleich</p> <p>Europäische Integration, Vergleichende Politikwissenschaft, Politische Systeme Europas, Mehrebenen-Regieren</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	<p>4 Lehrveranstaltungen (je 2 SWS)</p> <p>Insgesamt 8 SWS</p> <p>Eine Aufbauvorlesung aus dem Bereich Europäische Integration, Vergleichende Politikwissenschaft, Politische Systeme Europas, Mehrebenen-Regieren, Konflikt- und Friedensforschung, Postkoloniale Studien, Umweltpolitik oder sonstigen Teildisziplinen bzw. Forschungsfeldern, die in Modul 2 nicht abgedeckt werden und drei Seminare</p>
<b>Lehr- und Lernmethoden Lehr- und Lernformen</b>	Vortrag; Seminar mit aktiver Teilnahme; eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung; Übernahme von Referaten und Präsentationen; Gestaltung einer Seminarsitzung; Projektarbeit; Erstellen von Kurzvideos; Flipped Classroom; Lehrgespräche; kollaboratives und kooperatives Lernen;
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor-Nebenfach Politikwissenschaft
<b>Dauer des Angebotes des Moduls</b>	2 Semester
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Voraussetzungen für Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	<p>Präsenzzeit:120 Std.;</p> <p>Selbststudium: 240 Std., insges. 360 Std.</p> <p>Prüfungsleistung Essay: 90 Std.</p> <p>Prüfungsleistung Hausarbeit: 120 Std.</p> <p>Insgesamt 570 Std.</p>
<b>Studienleistungen</b>	<p>S1: Studienleistung mit maximal zwei der folgenden Komponenten nach Maßgabe des/der Lehrenden: Protokoll, Referat, Rezension, Essay, Portfolio, Exzerptsammlung oder Vergleichbares</p> <p>S2: wie S1 in der zweiten Veranstaltung</p>
<b>Prüfungsleistung</b>	<p>Prüfungsleistung P1: Hausarbeit in einem Seminar (12-15 Seiten)</p> <p>Notengewichtung P1: 50%</p>

	Prüfungsleistung P2: Hausarbeit in einem anderen Seminar (12-15 Seiten) oder vergleichbares Format Notengewichtung P2: 50%
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	19 Credits
<b>Lehreinheit</b>	Politikwissenschaft
<b>Modulverantwortliche</b>	Professur Vergleichende Politikwissenschaft
<b>Lehrende des Moduls</b>	Alle Lehrenden der Politikwissenschaft